

## Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung des Reit- und Fahrvereins Dortmund-Bodelschwingh e.V. vom 20.06.2023

Am 20.06.2023 um 19:00 Uhr kamen in der Gaststätte und Hotel „Handelshof“, Mengeder Str. 664, 44359 Dortmund 31 Personen (29 Mitglieder, 2 Gäste) zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen. Die anwesenden Mitglieder sind in einer anliegenden Anwesenheitsliste eingetragen.

Herr Christian Elling eröffnete als Versammlungsleitung und Sportwart um 19:05 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder herzlich. Protokollführerin der Versammlung war Sabrina Hoberg.

Die Versammlungsleitung stellte die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung vom 04.06.2023 und deren Beschlussfähigkeit fest und stellte die Tagesordnung vor:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung mit Bericht des Vorsitzenden**
- TOP 2: Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer**
- TOP 3: Entlastung des Vorstandes**
- TOP 4: Wahlen zum Vorstand, Kassierer, Sportwart, Kassenprüfer, Ältestenrat**
- TOP 5: Gemeinnützigkeit des Vereins**
- TOP 6: Diverses (u.a. Arbeitsstunden, Dressurturnier, Mittelverwendung, Vereinstreffen)**

Dieser Tagesordnungsvorschlag, der auch so in der Einladung angekündigt wurde, wurde angenommen. Ergänzende Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

Vor Aufnahme der Tagesordnung wurden den verstorbenen Mitgliedern Klaus Völkmann und Elmar Kremerskothen gedacht.

Die Mitglieder Rolf Oehme und Dr. Bernhard Röchter wurden in Abwesenheit für Ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt (Herr Oehme 40 Jahre, Dr. Röchter 55 Jahre).

Der Ehrenvorsitzende, Karl Hunscheidt, wurde für 75 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. Für seine langjährige Tätigkeit und sein Engagement für den Verein und den Reitsport wurde Karl Hunscheidt mit der Silbernen Verdienstplakette des Pferdesportverbands Westfalen e.V. ausgezeichnet. Diese wurde ihm vom 1. Vorsitzenden, Heinrich W. Baack, sowie dem Sportwart, Christian Elling, überreicht.

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung mit Bericht des Vorsitzenden**

Den Bericht des 1. Vorsitzenden übernahm der Versammlungsleiter Herr Christian Elling. Er erstattete den Geschäftsbericht 2022 und erläuterte die Tätigkeiten des Vereins im Jahr 2022.

Der Versammlungsleiter informierte die Anwesenden zunächst über die zuvor stattgefundene Jugendversammlung, im Rahmen welcher Lianne Hoberg als neue Jugendwartin gewählt wurde.

2022 traten 20 neue Mitglieder in den Verein ein, bei 7 Austritten. In 2022 fanden vier Lehrgänge statt (Januar: Springlehrgang René Berger, März: Dressurlehrgang Tobias Nabben, Oktober: Dressurlehrgang Tobias Nabben, Dezember: Dressurlehrgang Kristina Kerlen). Vereinsmitglieder wurden mit 25% (50% bei geleisteten Arbeitsstunden in 2021) Kostenübernahme der Lehrgangskosten gefördert.

Insgesamt ist die sportliche Entwicklung der Aktiven sehr positiv. In Dressur- und Springprüfungen sind zunehmend Vereinsmitglieder in den Platzierungen zu finden. Die Teilnahme an den Kreismeisterschaften 2022 war sehr erfolgreich, die Mannschaft kam auf einen hervorragenden 3. Platz. Eine Teilnahme an den Kreisjugendmeisterschaften kam leider nicht zu Stande, wenn gleich die Entwicklung der Jugend positiv zu bewerten ist. Auch bei den Championaten des KRV Dortmund waren Mitglieder erfolgreich: Marie Schilling gewann das Springchampionat Kl.E, Nina Holtmannspötter wurde 2. im Dressurchampionat der Kl. A.

Aus aktuellem Anlass wurde die Mannschaft der Kreismeisterschaften 2023 für Ihren Sieg um den

Kampf um die Kreisstandarte. Die Mannschaft bestehend aus Caroline Beer, Andrea Beermann, Karlotta Eilers, Daniel Fazekas, Lisanne Hoberg, Fabian Holzenthal, Katrin Skusa und Franziska Strotmann sowie Mannschaftsführerin Lisa Janczik wurden mit Urkunden für diesen Erfolg geehrt. Der Gewinn der Kreismeisterschaften 2023 stellt den größten Erfolg bei Kreismeisterschaften seit 1970 dar.

Im April 2022 fand ein gemeinsames Grillen mit Mitgliedern und Einstallern am Stall Rohleder statt. Ein Jahresabschluss im Dezember kam mangels Interesse nicht zu Stande, regelmäßige Vereinstreffen sollen dennoch beibehalten werden.

Das Dressurturnier vom 23.-25.09.2022 am Stall Rohleder war gut besucht. Nennungszahlen lagen auf Niveau vor der Corona-Pandemie. Lediglich die Jungpferdeprüfungen und die jeweils ersten Prüfungen des Tages (Kl. L & M) waren unterdurchschnittlich besucht. Vor allem die Mannschaftsprüfungen sowie die Prüfungen am Samstag- und Sonntagnachmittag waren gut besucht. Teils stießen wir mit den Parkmöglichkeiten an die Grenzen.

### **TOP 2 Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer**

Der Kassenbericht wurde von Kassenwartin Julia Hoffmann vorgetragen. Julia Hoffmann erläuterte den Mitgliedern die Gewinn- und Verlustrechnung. Die Kassenwartin erläuterte die finanzielle Entwicklung und gab einen finanziellen Rückblick auf das vergangene Jahr. Der Kassenbericht ist auf Nachfrage beim Vorstand einsehbar.

Die im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung bestellten Kassenprüferinnen Henrike Puzicha und Laura Lieber haben den Kassenbericht gelesen und geprüft. Sämtliche Einnahmen und Ausgaben wurden geprüft und waren nachvollziehbar. Die Kassenprüfung stellte eine einwandfreie Beleg- und Kassenführung fest.

### **TOP 3 Entlastung des Vorstandes**

Der Ehrenvorsitzende, Karl Hunscheidt stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wurde mit 19 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen angenommen und der Vorstand mit der erforderlichen Mehrheit entlastet.

### **TOP 4 Wahlen zum Vorstand, Kassierer, Sportwart, Kassenprüfer, Ältestenrat**

Die Mitgliederversammlung beschloss für die anstehenden Wahlen die satzungsgemäße Stimmabgabe per Handzeichen. Die stimmberechtigte Mitgliederzahl betrug 23. Die Wahlleitung und Durchführung der Wahl übernahm nach einstimmiger Zustimmung der Mitgliederversammlung der Versammlungsleiter Christian Elling.

Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden teilte Heinrich W. Baack mit, für keine weitere Amtszeit zu kandidieren. Er schlug Christian Elling für das Amt vor. Es gab keine weiteren Kandidaten. Christian Elling erhielt 22 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung. Er nahm die Wahl an.

Für die Wahl zur 2. Vorsitzenden wurde alleinig Ina Eilers für eine weitere Amtszeit vorgeschlagen. Auf ihre Wahl entfielen 22 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung. Ina Eilers nahm die Wahl an.

Für die Wahl zur Kassenwartin wurde alleinig Julia Hoffmann für eine weitere Amtszeit vorgeschlagen. Julia Hoffmann erklärte, für dieses Amt ein letztes Mal zu kandidieren. Auf ihre Wahl entfielen 22 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimme und 1 Enthaltung. Julia Hoffmann nahm die Wahl an.

Durch die Wahl von Christian Elling zum 1. Vorsitzenden war die Wahl eines neuen Sportwarts erforderlich. Christian Elling schlug Sabrina Hoberg für das Amt vor. Sibel Bas schlug Franziska Strotmann als Kandidatin vor, diese lehnte eine Kandidatur jedoch ab. Auf die Wahl entfielen 22 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung. Sabrina Hoberg nahm die Wahl an.

Für die Wahl der Kassenprüfer wurde, neben Laura Lieber, die satzungsgemäß ein zweites Jahr als Kassenprüfer fungiert, Renate Liedtke vorgeschlagen. Auf sie entfielen 22 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung. Die Gewählte nahm die Wahl an.

Im Ältestenrat stellten sich der Ehrenvorsitzende Karl Hunscheidt, Heinrich Menken sowie Mechthild Kremerskothen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung und wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an.

### **TOP 5 Gemeinnützigkeit des Vereins**

Der Sitzungsleiter und 1. Vorsitzende Christian Elling erläuterte der Mitgliederversammlung den Status Quo des Vereins hinsichtlich der Gemeinnützigkeit. Auf der Mitgliederversammlung 2021 wurde über einen Verzicht der Gemeinnützigkeit diskutiert und abgestimmt. Der Verlust der Gemeinnützigkeit wurde seitens des Finanzamts in der Vergangenheit mehrfach in Aussicht gestellt, da der Verein über ein zu großes Vereinsvermögen verfüge und diese Gelder in nicht ausreichendem Maße zeitnah eingesetzt habe. Steuerberater W. Althoff wies das Finanzamt Recklinghausen mit Verweis auf §55 Abs. 1 Nr. 5 AO sowie der Tatsache, dass der Verein die Reithalle 1988 von Herrn Otto Schulte-Frohlinde zugewendet wurde, mit dem Ziel das Vermögen des Vereins zu erhöhen (§62 Abs. 3 Nr. 2 AO) darauf hin, dass die heutigen Liquiden Mittel größtenteils aus dem Verkauf der Reithalle 2011 stammen und diesbezüglich keine zeitnahe Mittelverwendungspflicht besteht. Hieraus resultierend bestätigte das FA Recklinghausen mit Freistellungsbescheid vom 24.05.2023 die Gemeinnützigkeit des Vereins.

Die Mitgliederversammlung entschied einstimmig, keinen freiwilligen Verzicht der Gemeinnützigkeit mehr anzustreben und die Satzung in ihrer aktuellen Fassung vom 17.5.2016 zu belassen.

### **TOP 6 Diverses (u.a. Arbeitsstunden, Dressurturnier, Mittelverwendung, Vereinstreffen)**

Für das Jahr 2023 werden erneut 8 Pflichtstunden angesetzt. Christian Elling weist auf die anhaltende Problematik mit von vielen Mitgliedern nicht geführten und am Ende des Jahres nicht abgegebenen Arbeitskarten hin. Es wurde darauf hingewiesen, dass nicht geleistete oder nicht nachgewiesene Arbeitsstunden von nun an ohne Ausnahme in Rechnung gestellt werden (5€ Kinder 5€/pro Stunde, Erwachsene 20€/Stunde). Die Möglichkeit, Arbeitsstunden vertretungsweise von Angehörigen ableisten zu lassen, bleibt bestehen.

Das Dressurturnier 2023 wird vom 22.-24. September stattfinden. Die Ausschreibung wird identisch zum Vorjahr sein. Das eingeladene Richterergremium besteht aus Heinz Holger Lammers, Daniela Bergholz, Theo Arndt (nur Freitag) und Susanne Müller (Samstag & Sonntag). Auf die im vergangenen Jahr verwendete elektronische Startertafel von Turnierservice Hollmann am Abreiteplatz wird 2023 verzichtet, da diese im Vorjahr nicht wie erhofft funktionierte. Aus dem Vorjahr übernommen wird der Laptop zum Einspielen von angemessener Musik während der Veranstaltung.

Zum Thema Mittelverwendung wurde erneut eine andere Dekoration der Bande während dem Dressurturnier diskutiert. Ob dies den Wünschen der Mehrheit der Mitglieder entspricht, soll zu einem späteren Zeitpunkt z.B. per Umfrage/Abstimmung erfolgen.

Der Verein wird aktive Mitglieder weiterhin bei den Kosten von Lehrgängen fördern.

Mit Blick auf das Jubiläumsjahr 2024 wurde seitens des 1. Vorsitzenden die Idee einer Art „Jubiläums-Cup“ angeschnitten. Dies könnte unter Umständen gemeinsam mit den Vereinen DO-Barop und Wickede Asseln Sölde ausgetragen werden.

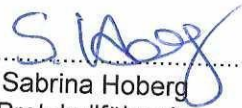
Das Ansprechen weiterer Themen war seitens der Mitgliederversammlung auf Anfrage des Versammlungsleiters nicht erforderlich.

Der Versammlungsleiter bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Erscheinen, verabschiedete sie und schloss die Versammlung um 20:12 Uhr.

Dortmund, den 21.06.2023



.....  
Christian Elling  
- Versammlungsleiter -



.....  
Sabrina Hoberg  
- Protokollführerin -